

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 113 (1987)  
**Heft:** 48  
  
**Artikel:** Riechen sogar durchs Telefon  
**Autor:** Fahrensteiner, Franz  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-620872>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Riechen sogar durchs Telefon

Das amerikanische Magazin *National Geographic* brachte es an die Öffentlichkeit: Frauen glauben nicht nur, dass sie einen besseren Geruchssinn als die Männer haben – sie besitzen ihn auch – und das ist bewiesen:

In den vergangenen zwei Jahren hat die «National Geographic Society» unter ihren Mitgliedern in 100 (!) Ländern der Erde eine Umfrage durchgeführt. 1,5 Millionen Fragebogen mit Riechproben wurden zusammen mit dem Magazin verschickt. Es galt, Androsteron aus menschlichem Achselschweiss, Merkaptan aus Naturgas, auch Duftstoffe von Moschus, Bananen, Nelken und Rosen zu erschnüffeln.

120 000 Fragebogen kamen zurück. Das Resultat war verblüffend: 99 Prozent der «Tester» nahmen die Pflanzendüfte wahr. 80 Prozent konnten sogar Rosen und Nelken duftmässig auseinanderhalten, 50 Prozent identifizierten den Bananenduft. Gas wurde von 97 Prozent richtig angesprochen. In allen Fällen galt dieses Resultat sowohl für Männer als auch für Frauen.

Hingegen gab es gewaltige Unterschiede bei den anderen Duftproben: 70 Prozent der Frauen und 62 Prozent der Männer rochen überhaupt das Androsteron, aber nur 26 Prozent der Frauen und gar nur 24 Prozent der Männer konnten die Duftnote, nämlich Achselschweiss, richtig identifizieren. Ein Erfolg der Deo-Industrie? Beim Moschusgeruch lag das Verhältnis bei 75:67 für die Frauen, wobei die genaue Identifikation mit 35:23 für die Frauen ausging.

Einige der «Teilnehmer» an diesem Dufttest gaben auch Erklärungen ab:

«Ich brauche wohl nicht näher zu begründen, dass ich die Schwäche meines Geruchssinns durchaus nicht als unangenehm empfinde. Ich bin nämlich seit 25 Jahren Zahnarzt!»

Den Vogel schoss zugunsten der Frauen freilich die Zuschrift eines Teilnehmers ab, er erklärte: «Ich habe die Umfrage von meiner Frau beantworten lassen. Sie ist Expertin – sie riecht sogar Bier durchs Telefon!»

Franz Fahrensteiner

«Na, Grossvater, wie gefällt es Dir im Altersheim?»  
«Prima. Das Essen ist gut, die Unterkunft ist gut. Nur die Damen dürften vierzig Jahre jünger sein.»

Lehrer: «Ihr Sohn führt ein Doppelleben!»  
Vater: «Wieso?»  
Lehrer: «Er ist genauso frech wie faul!»

Der Polizist stoppt die Autofahrerin in der Einbahnstrasse: «Wissen Sie, warum ich Sie gestoppt habe?»  
«Lassen Sie mich raten – einsam?» lächelt sie.

# Für diese Höchstleistung gi

Das ist unerreichte Spitzentechnik: der neue Philishave HS 950 mit dem sensationellen Accu-Meter. Ladezustand jederzeit sichtbar von 100% bis 20%! Ein akustisches Signal meldet sofort das Erreichen der Reservekapazität. Und noch ein Rekord: In nur 1 Stunde ist der Philishave HS 950 wieder 100%ig aufgeladen – immer volle Einsatzbereitschaft dank zuverlässiger Super-Elektronik.

